

BAuA-Journalistenworkshop

Psychische Belastung und Beanspruchung



am 06. Dezember in Berlin

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Stress, Burn-Out, Depressionen oder die erschöpfte Nation, Schlagworte wie diese finden sich in vielen Schlagzeilen wieder. Doch was verbirgt sich hinter Begriffen wie seelische, psychische oder mentale Gesundheit? Ist psychische Belastung per se schlecht oder kann sie sich auch gut auf unser Wohlbefinden auswirken? Wie lässt sich Arbeit so gestalten, dass sie die Persönlichkeit und die Gesundheit fördert? Wie lassen sich Schwachstellen und Defizite im Unternehmen erkennen und Fehlbelastungen vermeiden?

Antworten auf diese und andere Fragen gibt der diesjährige Journalistenworkshop der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), zu dem ich Sie herzlich einlade. Im Mittelpunkt stehen Hintergrundinformationen und Expertengespräche zum Thema psychische Belastung und Beanspruchung.

Journalistenworkshop „Psychische Belastung und Beanspruchung“
am Freitag, 06. Dezember, 9.30 bis 15 Uhr
in der
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin,
Nöldnerstraße 40-42, 10317 Berlin.
Haus C Raum 236

Wir möchten Ihnen einen Überblick über die Situation in der deutschen Arbeitswelt und den aktuellen Stand der Forschung geben. Darüber hinaus zeigen wir Ihnen, wie sich Gestaltungsdefizite erkennen und beheben lassen.

Das gesamte Programm liegt als Anlage bei.

Die Teilnahme am Journalistenworkshop ist kostenlos. Reisekosten werden nicht erstattet. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.

Anmeldung und weitere Informationen bei Hildegard Simon, Tel.: 0231 9071-2255,
E-Mail: veranstaltungen@baua.bund.de

Ich freue mich darauf, einen Vertreter Ihrer Redaktion beim Journalistenworkshop „Psychische Belastung und Beanspruchung“ zu begrüßen.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Feldmann
(Pressearbeit)

Psychische Belastung und Beanspruchung

Journalistenworkshop der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)

am Freitag, 06. Dezember 2013, in der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Nöldnerstraße 40-42, 10317 Berlin

Programm

- 9.30 Uhr** Jörg Feldmann, Pressestelle BAuA
Begrüßung und Vorstellung der BAuA
- 10.00 Uhr** Dr. Lars Adolf, Wissenschaftlicher Leiter Fachbereich „Produkte und Arbeitssysteme“,
Dr. Martin Schütte, Wissenschaftlicher Leiter Fachbereich „Arbeit und Gesundheit“:
Einführung in die Begriffe zu psychischen Belastung und Beanspruchung
- 10.45 Uhr** Andrea Lohmann-Haislah,
Fachgruppe „Psychische Belastungen, betriebliches Gesundheitsmanagement“:
Aktuelle Situation zur psychischen Belastung und Beanspruchung: BAuA Stressreport 2012
- 11.30 Uhr** Dr. Gabriele Freude, Fachgruppe „Mentale Gesundheit und kognitive Leistungsfähigkeit“:
Mentale Gesundheit als Konzept
- 12.15 Uhr** Mittagspause
- 13.15 Uhr** Dr. David Beck, Fachgruppe „Psychische Belastungen, betriebliches Gesundheitsmanagement“:
Gefährdungsbeurteilung bei psychischer Belastung
- 14.00 Uhr** Xenija Weißbecker-Klaus und Dr. Gabriele Freude
Fachgruppe „Mentale Gesundheit und kognitive Leistungsfähigkeit“:
Multitasking und Unterbrechungen
- 14.45 Uhr** Fragerunde mit allen Experten
- 15.00 Uhr** Ende

Weitere Informationen zum Thema unter www.baua.de/stress

Forschung für Arbeit und Gesundheit

Sichere und gesunde Arbeitsbedingungen stehen für sozialen Fortschritt und eine wettbewerbsfähige Wirtschaft. Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) forscht und entwickelt im Themenfeld Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, fördert den Wissenstransfer in die Praxis, berät die Politik und erfüllt hoheitliche Aufgaben – im Gefahrstoffrecht, bei der Produktsicherheit und mit dem Gesundheitsdatenarchiv. Die BAuA ist eine Ressortforschungseinrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Über 600 Beschäftigte arbeiten an den Standorten in Dortmund, Berlin und Dresden sowie in der Außenstelle Chemnitz.

www.baua.de